



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union

Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

(in beliebiger Anzahl wiederholen)(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Brandenburg an der Havel/FB I- FG 17/Verwaltungsdienste/Zentrale Vergabestelle	Nationale Identifikationsnummer: (falls zutreffend)	
Postanschrift: Klosterstraße 14		
Ort: Brandenburg an der Havel	Postleitzahl: 14770	Land: DE
NUTS-Code: DE401		
Kontaktstelle(n): FB I- FG 17/Verwaltungsdienste/Zentrale Vergabestelle		
Telefon: +49 3381581771		
E-Mail: vergabestelle@stadt-brandenburg.de		
Fax: +49 338158-1004		
Internet-Adresse(n)		
Hauptadresse: https://www.stadt-brandenburg.de		
Adresse des Beschafferprofils (URL):		

I.2) Gemeinsame Beschaffung

<input type="checkbox"/> Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:
<input type="checkbox"/> Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

<input checked="" type="radio"/> Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsSatellite/notice/CXS0Y5TYJRJ/documents
<input type="radio"/> Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt
<input checked="" type="radio"/> die oben genannten Kontaktstellen
<input type="radio"/> folgende Kontaktstelle:
Angebote und Teilnahmeanträge sind einzureichen
<input checked="" type="radio"/> elektronisch via: (URL) https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsSatellite/notice/CXS0Y5TYJRJ
<input type="radio"/> an die oben genannten Kontaktstellen
<input type="radio"/> an folgende Anschrift:
<input type="checkbox"/> Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: (URL)

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- | | |
|--|--|
| <input type="radio"/> Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | <input type="radio"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts |
| <input type="radio"/> Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene | <input type="radio"/> Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation |
| <input checked="" type="radio"/> Regional- oder Lokalbehörde | <input type="radio"/> Andere: |
| <input type="radio"/> Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene | |

I.5) Haupttätigkeit(en)

- ☒ Allgemeine öffentliche Verwaltung
- ☐ Verteidigung
- ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- ☐ Umwelt
- ☐ Wirtschaft und Finanzen
- ☐ Gesundheit
- ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- ☐ Sozialwesen
- ☐ Freizeit, Kultur und Religion
- ☐ Bildung
- ☐ Andere Tätigkeit: *(bitte angeben)*

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Wartungs- und Serviceleistungen an informationsverarbeitender Technik in den Schulen und der Sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle der Stadt Brandenburg an der Havel (keine Arbeitnehmerüberl

Referenznummer der Bekanntmachung: (falls zutreffend)
ZVS-17-2022-V033-FBVIII-OV

II.1.2) CPV-Code Hauptteil:

50300000-8

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

II.1.3) Art des Auftrags:

- ☐ Bauauftrag
☐ Lieferauftrag
☒ Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Die Stadt Brandenburg an der Havel ist Schulträger von 22 Schulen und einer sonderpädagogischen Förder- und Beratungsstelle. Sie unterhält, verwaltet und bewirtschaftet die Schulen als pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe. Die Unterhaltung und Bewirtschaftung umfasst damit auch die Wartung von Informationstechnik und allen weiteren technischen Geräten und Systeme in diesem Zusammenhang.

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert:

(falls zutreffend)

Wert ohne MwSt:

Währung: Euro

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen:

Aufteilung des Auftrags in Lose ☐ ja ☒ nein

Angebote sind möglich für ☐ alle Lose ☐ maximale Anzahl an Losen: ☐ nur ein Los

☐ Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können:

☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

(falls zutreffend)

Los-Nr.

(falls zutreffend)

II.2.2) Weitere CPV-Codes:

(falls zutreffend)

CPV-Code Hauptteil: 50312000-5

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

CPV-Code Hauptteil: 50312200-7

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

CPV-Code Hauptteil: 50320000-4

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

CPV-Code Hauptteil: 72267100-0

CPV-Code Zusatzteil: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: (in beliebiger Anzahl wiederholen) DE401

Hauptort der Ausführung:

14770 Brandenburg an der Havel

Die konkreten Leistungsorte sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Alle Wartungs- und Serviceleistungen an der elektronischen Datenverarbeitungstechnik in den Schulen der Stadt Brandenburg an der Havel sind Bestandteil des Verfahrens (ohne Beschaffungsmaßnahmen, ohne die Betreuung des Glasfasernetzwerkes). Die Wartungs- und Serviceleistungen sind in der überwiegenden Mehrzahl vor Ort in den Schulen zu erbringen.

II.2.5) Zuschlagskriterien

☒ Die nachstehenden Kriterien

☐ Qualitätskriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(falls zutreffend)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)

☐ Kostenkriterium – Name: / Gewichtung: (in beliebiger Anzahl wiederholen)(Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant)

☒ Preis – Gewichtung: (Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant; sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung)

☐ Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

II.2.6) Geschätzter Wert:

Wert ohne MwSt:

Währung: Euro

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: oder

Laufzeit in Tagen: oder

Beginn: 01.01.2023 / Ende 31.12.2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ☐ ja ☒ nein

Beschreibung der Verlängerungen:

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

(außer bei offenen Verfahren)

Geplante Zahl der Bewerber:

oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: (falls zutreffend)

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ☒ ja ☐ nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen ☐ ja ☒ nein

Beschreibung der Optionen:

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

☐ Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird

☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Als Nachweis für die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist mit dem Angebot eine Kopie der Gewerbeanmeldung bzw. falls zutreffend eine aktuelle Gewerbeanmeldung einzureichen.

Als Nachweis für die persönliche Leistungsfähigkeit und zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWG sind mit dem Angebot die Eigenerklärung Bieter mit BbgVergG (V008) einzureichen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Nachweis für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit und zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWG sind mit dem Angebot die Eigenerklärung Unternehmensdarstellung (V007-1) sowie die Eigenerklärung Bieter mit BbgVergG (V008) einzureichen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

☐ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Nachweis für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist mit dem Angebot eine Eigenerklärung über tatsächlich vorliegende geeignete Referenzen (mindestens 3) der letzten 3 Jahre (Formular V009_Eigenerklärung Referenzen) einzureichen.

Soweit der Bieter den Einsatz von Unterauftragnehmern und/oder zugleich die Eignungsleihe beabsichtigt, muss mit dem Angebot das Formular V013_Nachunternehmereinsatz eingereicht werden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

(falls zutreffend)

☐ Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist

☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag

(falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

(nur für Dienstleistungsaufträge)

☐ Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Mit dem Angebot sind zu den nachfolgenden Schwerpunkten dringend nähere schriftliche Erläuterungen erforderlich, die dem Auftraggeber eine Beurteilung der angebotenen Leistung ermöglicht. Hier

- Informationstechnologie - Wartung und Service

1. Tätigkeitsschwerpunkte des Bieters

2. Unterstützte Betriebssystemlinien (proprietär ("Closed Source"), Open Source),

3. Unterstützte Servertechnologien

4. Unterstützte stationäre und mobile Geräteklassen

5. Netzwerkmanagement, Fehlererkennung (WAN, physikalisches LAN, VLAN, WLAN)

6. Erfahrungen im Schulumfeld, Tätigkeiten zum Hardware-Management (stationär, mobil), Software-Management, zur Hilfe der Lehrkräfte

- Fachkräfteeinsatz

1. Anzahl der zum Einsatz vorgesehenen Arbeitskräfte/ Fachkräfte mit ihren Einsatz-schwerpunkten

2. Aussagen zu praktischen Erfahrungen und zu Qualifizierungen der zum Einsatz vorgesehenen Arbeitskräfte/ Fachkräfte im Schulumfeld

3. Art und Weise des Fachkräfteeinsatzes vor Ort

4. Erläuterungen zu fachgerechter Vertretung

5. Benennung fester Ansprechpartner

Weiterhin ist mit dem Angebot die Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 einzureichen.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

☐ Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

- ☒ Offenes Verfahren
☐ Beschleunigtes Verfahren
Begründung:
- ☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Beschleunigtes Verfahren
Begründung:
- ☐ Verhandlungsverfahren
☐ Beschleunigtes Verfahren
Begründung:
- ☐ Wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
☐ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
☐ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern
Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: *(falls zutreffend)*
- ☐ Die Bekanntmachung betrifft die Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems
☐ Zusätzliche Auftraggeber können das dynamische Beschaffungssystem nutzen

Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

- ☐ Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

(nur Verhandlungsverfahren)

- ☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen:

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

- ☐ Eine elektronische Auktion wird durchgeführt.
Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

IV.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☒ ja ☐ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

(falls zutreffend)

Bekanntmachungsnummer im ABL.:

[][][][]/S[][][]-[][][][][][][][]

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: (TT/MM/YYYY) 10/08/2022

Ortszeit: (hh:mm) 10:30 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

(falls diese Information bekannt ist)

Tag: (TT/MM/YYYY)

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

(in beliebiger Anzahl wiederholen)

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

bis: 14/10/2022 (TT/MM/JJJJ)

oder

Laufzeit in Monaten: [] [] (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/YYYY) 10/08/2022

Ortszeit: (hh:mm) 10:30 Uhr Ort:

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag ☐ ja ☒ nein
Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen: (falls zutreffend)

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- ☐ Aufträge werden elektronisch erteilt
☐ Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
☐ Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben

(falls zutreffend)

Fragen und Hinweise zu den Vergabeunterlagen und zum Auftragsgegenstand können bis 03.08.2022 über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg übermittelt werden. Diese Fragen und Hinweise werden ausnahmslos auch über den Vergabemarktplatz Brandenburg beantwortet.
Bieter sind eigenständig dafür verantwortlich, sich im Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg über Antworten und sonstige Hinweise der Auftraggeberin zu informieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Auftraggeberin eine Abfrage über Eintragungen in eine Sperrliste gem. § 12 BbgVergG und ein Gewerbezentralregisterauszug gem. § 19 MiLoG anfordern wird.
CXS0Y5TYJRJ

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: DE

Telefon: +49 331866-1610

E-Mail:

Fax: +49 331866-1652

Internet-Adresse (URL): <http://www.mwe.brandenburg.de>

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land: DE

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie		
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107		
Ort: Potsdam	Postleitzahl: 14473	Land: DE
Telefon: +49 331866-1610		
E-Mail:		
Fax: +49 331866-1652		
Internet-Adresse (URL): http://www.mwe.brandenburg.de		

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

(TT/MM/YYYY)

[05/07/2022](#)

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.